

DIE MACHT DES SUCHTGEDÄCHTNISSES

Suchtmittelkonsum – Bestandsaufnahme

- Verfügbarkeit
- Erschwinglichkeit
- Zugang
- Internetbezogene Süchte

Paradigmenwechsel im Suchtmittelkonsum

- Junge Menschen gehen immer vernünftiger mit Suchtmitteln um
- Konsumenten steigen immer früher ein
- Hoher Anteil von Exzessiv-Konsumenten
- Sucht wird immer mehr Herkunfts- und Schichtproblem

Entstehung des Suchtgedächtnisses

- Sucht wird gelernt wie Schreiben und Autofahren
- Kurzfristig angenehmer Zustand wird durch langfristige negative Konsequenzen abgelöst
- Modelllernen als wichtigste Form des Lernens auch für Sucht
- Es gibt kein Sucht-Gen, aber Veranlagungen und Eigenschaften, die Suchtrisiko erhöhen

KONTAKT



Wolfgang Indlekofer

Therapeutische Gesamtleitung



Rehaklinik Freiolsheim

www.rehaklinik-freiolsheim.de



wolfgang.indlekofer@agj-freiburg.de